## Lokalanästhetika in der Zahnarztpraxis

Nicht nur Angstpatienten gehen zahnärztlichen Behandlungen mit gemischten Gefühlen entgegen. Wohl jeder kennt den Schmerz aus der Tiefe des Zahns und ist dankbar für Möglichkeiten, diese gering zu halten.

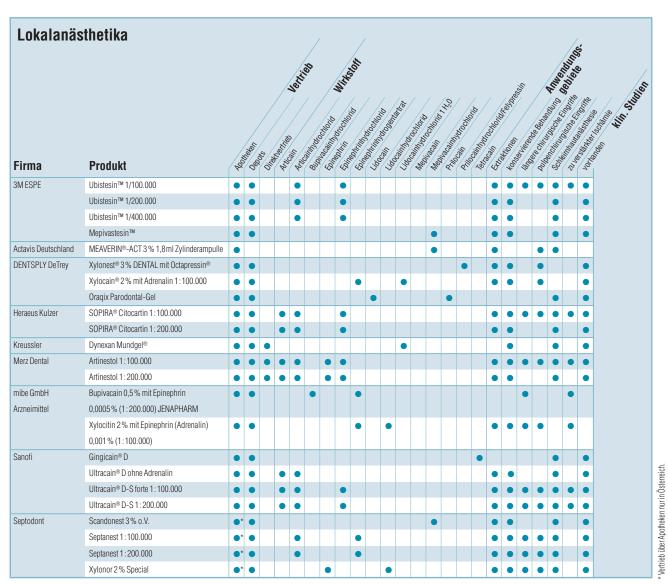
Eva Kretzschmann/Leipzig

n Eigentlichistes ein Widerspruchin sich: einerseits ängstigen sich Patienten in Zahnarztpraxen laut einer Studie in erster Linie vor der Injektion einer Spritze¹, andererseits sollte diese doch Schmerzen bei der Behandlung reduzieren. Das Ausmaß dieser negativen Empfindungen kann stark variieren. Zum Teil ist dies mit den Fähigkeiten und verwendeten Produkten des Zahnarztes aber auch der Schmerzschwelle des Patienten assoziiert. Verschiedene Techniken (z.B. Oberflächenanästhesie, terminale und Infiltrationsanästhesie oder auch elektronisch gesteuerte Injektionssysteme), die Erfahrung des Prakti-

kers und auch der Wirkungsweise der verwendeten Produkte nehmen darauf entscheidenden Einfluss. Eine Auswahl an aktuell auf dem Markt verfügbarer Lokalanästhetika soll hier weiterhelfen.

## Anmerkung der Redaktion

Die folgende Übersicht beruht auf den Angaben der Hersteller bzw. Vertreiber. Wir bitten unsere Leser um Verständnis dafür, dass die Redaktion für deren Richtigkeit und Vollständigkeit weder Gewähr noch Haftung übernehmen kann.



Die Marktübersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.